Bügenheim.

ST. j.

Wir Conradt Probſt des Cloſters zu Lorſch ~

Hierin würt vermellt. Als zwiſchen obgemelltem
Cloſter. vnnd Johann von Nürnberg Pfarhern zu
Bogenheim, vom aller gült vnd rente wegk. ſo ge-
melltem Pfarher vom der Pfarr wegen werden
ſollten. Irrung geweſſen. Das ſie demnach ge-
ſtallt vf Anſhelm Priorn zu Lorſch. Herr Mathias
Kellerher. Bruno Pfarherrn zu Benſheim. vnd
Peter Henchin Pfarher zu Backenbach. Welche vf
verhör der partheien allſo geſprochen. Das
der Probſt zu Lorſch beſtellen ſoll. das dem Pfar-
her, von dem allerheiligenberg zwiſchen den. 2.
frawen tagen werden Jerlich .xj. mltr korn. 8.
ohm wains. zu herpſtzeiten. vnd vor den klain-
✝ Zughörig zehendt der Pfarr zu Bogenheim ✝ iiij. lb. hlr Mar-
tini. vnnd ſoll aller zehend groß vnnd klain. außge-
nommen der wedem. ſo kein zehendt gibt. ſo lang
obgemelter Johan Pfarher da iſt. fallen vff vorgnan-
ten berg.

Wo obgemelte güllt dem Pfarrer nit entricht würd,
ſoll ers an den Probſt fordern. Wo er dan ſaumig
verblieb. ſoll er .10. lb. hlr verfallen ſein dem Probſt
zu S. Victor außerhalb Mainz. vnd dannoch obge-
dacht Pfarher ſein güllt bezalt werdt.

Vnder gemelts Pfarhers anhangenden Inſigell
Geben .24. 7bris. Anno. 1427.

Dabeÿ noch ein gleichlautend brief. außerhalb daß er
mit mit des Cloſters Lorſch inſigel verſigellt.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser
und Gärten Hessen
UNESCO
Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch
Welterbestätte
seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0981